

geltschulden . bi den / selben geuonhaiten vnd rechten sol die statt ze Bludentz hinnen hin ðch beliben . ze gelicher wis ist ðch betädiget vnd sien in ain komen . das des egenanten Graf hartmans<sup>1</sup> lüt oder siner erben lüt , die / selben recht vnd gewonhaiten ðch haben sond in Graf hartmans<sup>1</sup> gericht in walgöw . gen den bürgern ze Bludentz vmb verbieten vnd vffheben . vssgenommen all jarmarkt . da sol aintweder tail den/andern nit verbieten noch vffheben . Es ist ðch berett als wir beid hern die rechtung mit ainandern hand gehept . ob dez ebenempten Graf albrechts<sup>2</sup> burger ze Bludentz (dh)ain fräueli tätten in vnsers Graf / Hartmans<sup>1</sup> Grafenschaft vnd gericht in Walgöw das wir die darumb mugent büssen . vnd ze gelicher wis ob vnser lüt indret der markstainen bi der statt oder in der statt ze Bludentz dhain fräfli tätent / dz Graf Albrecht<sup>2</sup> vnd sin erben die vnsern ðch darumb mag büssen ietweder tail nach sines gerichtes recht . vssgenommen stok vnd galgen das sol alwegen beliben als vor beschaiden ist . da haben wir / Graf hartman<sup>1</sup> . vnserm ebenempten vettern Graf albrechten<sup>2</sup> vnd sinen erben die fruntschaft getan . wenn das ist . das er oder sin erben oder iro hofgesind vnd die burger ze Bludentz ain vrtten oder gesell-/schaft h(a)nd oder kugle(n) schlahent oder dez gelichen tünd bi der statt ze Bludentz . ðch vsserhalb den markstainen bi Bludentz an geuerd . in der nähe als das da denn gewonlich ist . ob si denn dhain/zerwurfnist hetten mit ain andern . oder das si vnder ainander . vt fräfleten . da sol Graf albrecht<sup>2</sup> vnd sine erben die selben darumb straffen vnd sollen wir mit der fräfli nüt ze schaffen haben . wår aber / das iemant anders denn des ebenempten Graf Albrechts<sup>2</sup> hofgesind vnd burger ze Bludentz vsserhalb den markstainen fräfleten die sollen wir Graf hartman<sup>1</sup> vnd vnser erben darumb straffen . was fräf-/linien aber da beschehent vff den jarmärkten vnd Wuchen märkten zu Bludentz indret der markstainen oder da vor vf dem markt die gehörent ðch zu dem egenanten Graf Albrechten<sup>2</sup> vnd der statt ze Bludentz an geuerd . Es ist och zwüschent vns berett vnd sien des in ain komen . Wår aber dhain burger ze Bludentz zû vnser dez vorgeschribnen Graf hartmans<sup>1</sup> lüt in Walgöw vt ze sprechen oder ze klagen hetten . das sond si an vnsern Ampt- / man bringen . der sol inen die vnsern zu denen si ze klagen hand . vnuerzogenlichen zû den rechten stellen ze nütziders<sup>7</sup> vnd sol ðch schaffen das si da zû dem vierden